



Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 28.10.2021
Beginn:	09:30 Uhr
Ende	11:35 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal G 55 des Verwaltungsgebäudes des Bezirks Unterfranken

Anwesende Mitglieder:

Bezirkstagsmitglieder / Ausschussmitglieder

Dr. Hülya Düber	CSU
Marcus Grimm	CSU
Klara May	Bündnis 90/Die Grünen
Karin Renner	CSU
Bernhard Ruß	SPD
Alfred Schmitt	AfD
Adelheid Zimmermann	FDP
Thomas Zöller	FW Freie Wähler

anwesend ab 9.40 Uhr

Stellvertreter

Eva Maria Linsenbreder	SPD
------------------------	-----

Vertretung für Bezirkstagspräsident Dotzel

von der Verwaltung des Bezirks Unterfranken

Klimaschutzmanager
Mitarbeiterin Baureferat/Protokollführerin
Direktor der Bezirksverwaltung
Pressesprecher
Baureferent
Geschäftsleiter Krankenhäuser und Heime
Geschäftsleitender Beamter, Kämmerer
Referentin für Struktur, Planung, Förderung
Stv. Baureferent

Entschuldigt zur Sitzung:

Vorsitzende/r

Erwin Dotzel	CSU
--------------	-----

entschuldigt - Vertreterin stellv. Bezirkstagspräsidentin Linsenbreder

Bezirkstagsmitglieder / Ausschussmitglieder

Rosa Behon	CSU
------------	-----

entschuldigt - keine weiteren Vertreter

von der Verwaltung des Bezirks Unterfranken

Leiterin Rechnungsprüfungsamt

entschuldigt

Gäste:

Krankenhausdirektor Schloss Werneck
Techn. Leiter Schloss Werneck
Krankenhausdirektor König-Ludwig-Haus Würzburg/ZSG
Krankenhausdirektor BKH Lohr
Betriebsleiter Thoraxzentrum Bezirk Unterfranken
Verwaltungsleiter Dr.Karl-Kroiß-Schule Würzburg/JRH

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die öffentliche Tagesordnung
2. Anträge und Anfragen
 - 2.1. Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen vom 18.10.2021
3. Klimaschutz
 - 3.1. Sachstandsbericht zum Fördervorhaben Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Bezirk Unterfranken in Bayern
 - 3.2. Sachstandsbericht zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagements
4. Bauhaushalt 2022 - Baumaßnahmen der Krankenhäuser und Heime - vgl. Anlagen
5. Bauhaushalt 2022 - Baumaßnahmen des Kameral- und des Stiftungshaushalts
6. BKH Schloss Werneck, Umbau und Sanierung Albert-Schweitzer-Haus; Erhöhung der HU-Bau
7. Erweiterung der Orthopädischen Klinik um ein Zentrum für Seelische Gesundheit; Erhöhung der HU-Bau
8. Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus, Umstrukturierung des OP-Bereichs; Erhöhung der HU-Bau
9. Bekanntgabe von dringlichen Anordnungen
 - 9.1. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; BKH Schloss Werneck für den Ausbau und die Sanierung Albert-Schweitzer-Haus 2. BA, Vergabe der nichtmedizinischen Festeinbauten 2
 - 9.2. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; BKH Schloss Werneck für die Überarbeitung der Station O4 im Haus D, Vergabe der Elektro-, Kommunikations- und Informationstechnischen Installation (ohne Schwesternruf)
 - 9.3. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung der orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus um ein Zentrum für seelische Gesundheit SP2, Vergabe der Lüftungsarbeiten
 - 9.4. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC, Vergabe der Lüftungsarbeiten
 - 9.5. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung der orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP2, Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
 - 9.6. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC, Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
 - 9.7. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung des König-Ludwig-Hauses um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2, Vergabe der Elektroarbeiten
 - 9.8. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-

Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC, Vergabe der Elektroarbeiten

- 9.9. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Neubau der psychiatrischen Klinik Aschaffenburg, Vergabe der Tischlerarbeiten – Innentüren
- 9.10. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2, Vergabe der Heizungs- und Kälteanlagen
- 9.11. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg - Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, IMC, Vergabe der Heizungs- und Kälteanlagen
- 9.12. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2, Vergabe der Sanitärtechnischen Anlagen
- 9.13. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg - Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, IMC, Vergabe der Sanitärtechnischen Anlagen
- 9.14. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Neubau der psychiatrischen Klinik Aschaffenburg, Vergabe der Bodenbelagsarbeiten
- 10. Verschiedenes

1. Beschlussfassung über die öffentliche Tagesordnung
--

Die vorliegende öffentliche Tagesordnung wurde ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

2. Anträge und Anfragen

2.1. Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen vom 18.10.2021
--

Es lag eine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.10.2021 vor. Diese wurde in den nichtöffentlichen Teil verschoben und dort unter TOP 2 behandelt.

3. Klimaschutz

3.1. Sachstandsbericht zum Fördervorhaben Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Bezirk Unterfranken in Bayern

Der Bezirkstag des Bezirks Unterfranken hat am 14.10.2019 beschlossen, ein integriertes Klimaschutzkonzept zu erstellen. Im Rahmen des Förderprogrammes ist dafür eine Dauer von zwei Jahren vorgesehen. Das Konzept soll dabei folgende Handlungsfelder umfassen: Eigene Liegenschaften, Wärme- und Kältenutzung, Mobilität, IT-Infrastruktur und Beschaffungswesen.

Die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes ist abgeschlossen. Der Bezirkstag des Bezirks Unterfranken hat am 22.07.2021 die Umsetzung des Konzeptes beschlossen. Auch dafür soll wieder ein Förderprogramm genutzt werden. Ein entsprechender Antrag wurde Anfang September beim Projektträger Jülich eingereicht.

Im Bauhaushalt 2022 sind verschiedene Haushaltsansätze zur Umsetzung erster Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes enthalten. So ist es beispielsweise geplant in mehreren unserer Einrichtungen Photovoltaikanlagen zu errichten und ein kommunales Energiemanagement aufzubauen.

Siehe Power-Point-Präsentation zu TOP Ö 3.1

zur Kenntnis genommen

3.2. Sachstandsbericht zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagements
--

Der Bezirkstag des Bezirks Unterfranken hat am 22.07.2021 beschlossen, ein kommunales Energiemanagement im Rahmen eines Förderprogrammes aufzubauen. Ausgehend von einer umfangreichen Bestandsanalyse mit Unterstützung eines externen Dienstleisters wird dabei zunächst eine transparente Energiebuchhaltung etabliert. Auf Basis der so geschaffenen

nen Datengrundlage werden anschließend Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs abgeleitet.

Das Energiemanagement umfasst in weiten Teilen den bezirklichen Gebäudebestand. Lediglich Wohngebäude (nicht förderfähig) und angemietete Gebäude werden nicht berücksichtigt. Aufgrund des umfangreichen und komplexen Gebäudebestandes wurden die Gebäude in mehrere Gruppen (sog. „Gebäude-Pools“) eingeteilt. Der zeitliche Ablaufplan sieht vor je nach Umfang 2-3 „Pools“ gleichzeitig zu starten, die nächsten folgen dann in einem Abstand von einem halben Jahr. Die Projektdauer pro „Pool“ beträgt 36 Monate. Vorbehaltlich der abschließenden Förderantragsstellung ist derzeit folgende Einteilung geplant:

- Lohr (Gebäude-Pools 1-3)
- Campus Frauenland: König-Ludwig-Haus mit Zentrum für Seelische Gesundheit, Landhaus und Bezirksverwaltung (Gebäude-Pool 4)
- Münnerstadt (Gebäude-Pool 5)
- Werneck (Gebäude-Pools 6-8)
- Campus Heuchelhof: Dr. Karl-Kroiß-Schule, Jugendbildungsstätte, Versorgungszentrale, Jakob-Riedinger-Heim (Gebäude-Pool 9)
- Kammerale Einrichtungen: Museen Schloss Aschach, Teichwirtschaftl. Beispielbetrieb (Gebäude-Pool 10)

Für die Etablierung eines Energiemanagements soll ein Förderprogramm des Bundes (Kommunalrichtlinie) sowie ein Förderprogramm des Landes Bayern (KommKlimaFÖR) genutzt werden. Die Gesamtschätzkosten des Projekts belaufen sich auf voraussichtlich ca. 930.000 € abzüglich der jeweiligen Förderung, die je nach Pool zwischen 70 und 90 Prozent beträgt. Im Haushalt 2022 sind entsprechende Ansätze enthalten. Derzeit werden die verschiedenen Förderanträge in Rücksprache mit den Fördergebern vorbereitet. Dabei muss für jeden Pool ein eigener Förderantrag eingereicht werden.

Siehe Power-Point-Präsentation zu TOP Ö 3.2

zur Kenntnis genommen

4. Bauhaushalt 2022 - Baumaßnahmen der Krankenhäuser und Heime - vgl. Anlagen
--

Gesamtübersicht über die voraussichtlichen Bauausgaben der Krankenhäuser und Heime des Bezirks Unterfranken für das Jahr 2022 einschl. Anlagen

(Stand 12.10.2021 vor der Beratung durch den Bau- und Umweltausschuss)

Siehe Power-Point-Präsentation zu TOP Ö4

Beschluss:

1. Die Durchführung sämtlicher Baumaßnahmen wird unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit beschlossen.
2. Die Maßnahmen, für die Fördermittel eingeplant sind, stehen unter dem Vorbehalt der Fördermittelzusage bzw. der Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn durch die Förderbehörde.

3. Dem Bezirkstag von Unterfranken wird empfohlen, die in den Anlagen aufgelisteten Baumaßnahmen 2022 der Krankenhäuser und Heime des Bezirks Unterfranken unter Beachtung der Beratungsergebnisse zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Anwesend: 9

5. Bauhaushalt 2022 - Baumaßnahmen des Kameral- und des Stiftungshaushalts

Die kameral geführten Bezirkseinrichtungen und die zuständigen Stellen der Bezirksverwaltung haben in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Architekturbüro den Bedarf an Bauunterhaltsmaßnahmen und Bauinvestitionen ermittelt.

Die Bedarfsanmeldungen wurden verwaltungsintern geprüft und zwischen allen Beteiligten besprochen. Nicht notwendige oder unwirtschaftliche Maßnahmen wurden ausgefiltert. Weniger dringliche Maßnahmen wurden für die Folgejahre vorgemerkt. Alle anderen Maßnahmen wurden in die beigefügte Zusammenstellung aufgenommen, auf die nachfolgend Bezug genommen wird.

Die wichtigsten Einzelmaßnahmen (in der Zusammenstellung durch blaue Schrift gekennzeichnet) werden nachfolgend erläutert:

1. Klimaschutzmaßnahmen

727.000 €

(Haushaltsstelle 0600.945000, Seite 3 der Zusammenstellung
Haushaltsstelle 2750.940000, Seite 5 der Zusammenstellung
Haushaltsstelle 4600.945000, Seite 6 der Zusammenstellung
Haushaltsstelle 0600.500000, Seite 3 der Zusammenstellung
Haushaltsstelle 2750.942000, Seite 5 der Zusammenstellung)

Im Rahmen des beschlossenen Klimaschutzkonzeptes sollen in 2022 erste Maßnahmen umgesetzt werden. So sollen Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden der Bezirksverwaltung (310.000 €) und der Jugendbildungsstätte (165.000 €) sowie auf den Schulgebäuden der Dr.-Karl-Kroiß-Schule (234.000 €) errichtet bzw. erweitert werden.

Daneben werden zur Förderung der klimafreundlichen Mitarbeitermobilität überdachte Fahrradstellplätze erweitert bzw. neu geschaffen.

2. Austausch Holzfenster im Untergeschoss der Jugendbildungsstätte 375.300 €

(Haushaltsstelle 4600.500000, Seite 6 der Zusammenstellung)

Das Gebäude der Jugendbildungsstätte war 2003 bis 2004 als Neubau errichtet worden. Der Speisesaal ist als seitlicher Anbau dreiseitig mittels Holz-Pfosten-Riegel-Fassaden verglast. Eine Untersuchung an den unteren und oberen Bauanschlüssen inklusive der tragenden Fassadenbauteile ergab eine starke Durchfeuchtung. Aufgrund dieser erheblichen konstruktiven Schädigungen wurde 2021 mit dem Austausch der Holzfenster im Erdgeschoss der Jugendbildungsstätte begonnen. 2022 soll der Austausch der Holzfenster im Untergeschoss erfolgen. Mit den neuen Fenstern kann auch der Wärmeschutz verbessert werden.

3. Fortführung der Sanierung von Akustikdecken der Dr.-Karl-Kroiß-Schule 175.100 €

(Haushaltsstelle 2750.500000, Seite 4 der Zusammenstellung)

Im Jahr 2012 wurde mit der Sanierung der Decken in der Dr.-Karl-Kroiß-Schule begonnen. Anlass für die Sanierung waren seinerzeit starke Geruchsbelästigungen sowie das schlechte Raumklima und Ergebnisse von Lufthygienemessungen.

Bis einschließlich 2021 wurde der Bereich der Klassenzimmer, Fachunterrichtsräume und der angrenzenden Flure saniert. 2022 soll nun die Maßnahme im Umfeld der Turnhalle (Flur und Umkleide-/Duschräume) fortgesetzt werden.

4. Sanierung / Instandsetzung der Dächer des Kleinen Schlosses und Gesindebaus in Aschach 1.700.000 €

(Haushaltsstelle 3211.500200, Seite 10 der Zusammenstellung)

In den Dächern des Gesindebaus und des kleinen Schlosses in Aschach wurden diverse Schäden festgestellt, die mit dem Ziel der Ermittlung des genauen Ausmaßes (incl. Schadstoffanalyse und Festlegung eines Sanierungskonzeptes unter Berücksichtigung der Anforderungen des Denkmalschutzes) im Jahr 2021 untersucht wurden. Im Zuge der Voruntersuchungen erfolgten wo nötig Bauteilöffnungen und ein verformungsgerechtes Aufmaß wurde erstellt.

Bei der fachmännischen Schadensanalyse wurden massive Mängel an der Zimmermannskonstruktion (Überlastung, Verformung, Feuchteschäden, Anschlussversagen, schleichende Konstruktionsfehler) festgestellt. Das Dachwerk genügt nicht mehr den statischen Anforderungen, insbesondere wenn zusätzlich Schneelasten aufzufangen sind.

Die Instandsetzungsmaßnahmen sollten aus Rücksicht auf die vorgefundene Fledermauspopulation und auf die Interessen des Gaststättenpächters im Zeitraum von Herbst/Winter 2022/2023 bis Frühjahr 2023 erfolgen. Durch eine zeitnahe und kompakte Bauausführung könnten Sofortmaßnahmen, Kosten und Beeinträchtigung auf ein Mindestmaß reduziert werden. Die Möglichkeiten etwaiger Fördermittel werden geprüft. Die Umsetzung muss in enger Zusammenarbeit mit dem BLfD erfolgen.

Die vorliegende Kostenprognose beläuft sich auf ca. 1,7 Mio. €. Über eine Aufteilung der Kosten auf zwei Haushaltsjahre kann erst im Rahmen der Aufstellung des Haushalts 2022 der Unterfränkischen Kulturstiftung entschieden werden. Entscheidend für die Auftragsvergaben ist jedoch, dass frühzeitig die Gesamtmaßnahme genehmigt und damit die Finanzierung sichergestellt wird.

5. Neuerrichtung eines Spielplatzes auf dem Gelände der Museen Schloss Aschach 150.000 €

(Haushaltsstelle 3211.945000, Seite 10 der Zusammenstellung)

Auf dem Gelände der Museen Schloss Aschach soll zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit ein naturnaher Abenteuerspielplatz mit Picknickbereich entstehen. Auch Elemente für den Kleinkinderbereich werden hierbei

berücksichtigt. Ziel ist es, einen „besonderen Spielplatz“ zu errichten, der sich von anderen Spielplätzen in der näheren Umgebung abhebt und hierdurch ein Anziehungspunkt entsteht, der die Attraktivität des Geländes und der Museen weiter steigert.

An den entstehenden Kosten wird sich die Gemeinde Bad Bocklet beteiligen.

Siehe Power-Point-Präsentation zu TOP Ö 5

Beschluss:

Dem Bezirkstag von Unterfranken wird empfohlen, die in der Anlage aufgelisteten Baumaßnahmen unter Beachtung der Beratungsergebnisse in den Haushaltsplan 2022 des Bezirks Unterfranken bzw. der Unterfränkischen Kulturstiftung aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Anwesend: 9

6. BKH Schloss Werneck, Umbau und Sanierung Albert-Schweitzer-Haus; Erhöhung der HU-Bau
--

Im C-Garten des Schlossareals wurde als 1. Bauabschnitt ein zweistöckiger Anbau an das Albert-Schweitzer-Haus errichtet, der im 1. Quartal 2020 bezogen wurde. In einem 2. Bauabschnitt werden nun im Albert-Schweitzer-Haus zwei Stationen an die neuen Anforderungen des AVPfleWoqG angepasst. Die Kostensituation stellt sich wie folgt dar:

Der Bau- und Umweltausschuss hat am 27.10.2016 die HU-Bau in Höhe von 15.671.600,00 Euro beschlossen. In der BUA-Sitzung am

- 26.10.2017 wurde die HU-Bau um 370.000,00 Euro auf 16.041.600,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 19.06.2018 wurde die HU-Bau um 500.000,00 Euro auf 16.541.600,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 04.06.2019 wurde die HU-Bau um 620.000,00 Euro auf 17.161.600,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 05.11.2019 wurde die HU-Bau um 340.000,00 Euro auf 17.501.600,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 27.10.2020 wurde die HU-Bau um 830.000,00 Euro auf 18.331.600,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 11.03.2021 wurde die HU-Bau um 580.000,00 Euro auf 18.911.600,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 19.05.2021 wurde die HU-Bau um 260.000,00 Euro auf 19.171.600,00 Euro erhöht.

Im Baufortschritt des historischen Altbaus ergaben sich weitere Erschwernisse. So musste die vorhandene Schüttung in einigen Bereichen der Gewölbedecke wegen zu hohem Gewicht aufwändig ausgetauscht sowie statisch überlastete Gewölbe zusätzlich abgefangen werden. Wegen fehlender Fundamente unter den Schachtwänden wurden Mikropfähle zur Lastaufnahme im Bereich des Aufzugs erforderlich, so dass insgesamt weitere Mehrkosten

i.H.v. 150.000,00 € entstanden. Näheres dazu wird in der Sitzung ausgeführt. Damit müsste der Bau- und Umweltausschuss am

- 28.10.2021 eine Erhöhung der HU-Bau um 150.000,00 € auf 19.321.600,00 € beschließen.

Damit würde sich die HU-Bau um insgesamt 3.650.000,00 Euro erhöhen. Diese Steigerung von 23,3 % liegt um ca. 1,0 % höher als die Entwicklung des Baupreisindex (Bay. Landesamt für Statistik, Mai 2021) seit dem ursprünglichen Beschluss vor genau 5 Jahren.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt einer Erhöhung der HU-Bau für den Umbau und die Sanierung des Albert-Schweitzer-Hauses in Höhe von 150.000,00 Euro auf nunmehr 19.321.600,00 Euro zu.

einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Anwesend: 9

7. Erweiterung der Orthopädischen Klinik um ein Zentrum für Seelische Gesundheit; Erhöhung der HU-Bau
--

Der Bau- und Umweltausschuss hat am 12.04.2013 für die Erweiterung der Orthopädischen Klinik um ein Zentrum für Seelische Gesundheit eine HU-Bau in Höhe von 33.742.000,00 € beschlossen. Diese aus dem Krankenhausbauprogramm geförderte Maßnahme wird in zwei Bauphasen abgewickelt. Die 1. Bauphase, eigentlich ein Neubau, wurde 2017 fertiggestellt. Es wurden drei Pflegestationen, eine Tagesklinik, eine Radiologie (MRT), ein Hörsaal und eine Tiefgarage baulich umgesetzt.

Die 2. Bauphase ist geprägt vom Bauen im Bestand. Im Klinikgebäude sowie im Innenhof des König-Ludwig-Hauses werden

- ein neuer und attraktiver Haupteingang mit angegliederten Kurzzeitparkplätzen,
- eine neue Aufnahmestation im Innenhof,
- eine modern und freundliche gestaltete Cafeteria-Erweiterung mit Aufenthaltsqualität und zusätzlichen Außenbereich für Personal und Patienten,
- eine barrierefreie Verbindung von der Orthopädischen Klinik in das Zentrum für Seelische Gesundheit realisiert.

Der Bau- und Umweltausschuss hat am

- 29.10.2015 die HU-Bau um 579.500,00 Euro auf 34.321.500,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

- 08.03.2018 wurde die HU-Bau um 2.150.000,00 Euro auf 36.471.500,00 Euro erhöht.

In der BUA-Sitzung am

11.03.2021 wurde die HU-Bau um 3.440.000,00 Euro auf 39.911.500,00 Euro erhöht. Diese Erhöhung war allein deshalb notwendig, um die baupreisindexbedingten Kostensteigerungen für die erst 2021 begonnene 2. Bauphase aufzufangen.

Die Ausschreibungsergebnisse der technischen Gewerke Elektro, Heizung und Sanitär ergaben Mehrkosten i.H.v. 220.000,00 €. Näheres dazu wird in der Sitzung ausgeführt. Damit müsste der Bau- und Umweltausschuss am

- 28.10.2021 eine Erhöhung der HU-Bau um 220.000,00 € auf 40.131.500,00 € beschließen.

Damit würde sich die HU-Bau um insgesamt 6.389.500,00 Euro erhöhen. Diese Steigerung von 20,0 % liegt um ca. 10,0 % niedriger als die Entwicklung des Baupreisindex (Bay. Landesamt für Statistik, Mai 2021) seit dem ursprünglichen Beschluss vor fast 8 ½ Jahren.

Beschluss:

Der BUA stimmt einer Erhöhung der HU-Bau in Höhe von 220.000,00 Euro auf dann 40.131.500,00 Euro zu.

einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Anwesend: 9

8. Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus, Umstrukturierung des OP-Bereichs; Erhöhung der HU-Bau

Der Bau- und Umweltausschuss hat am 02.11.2012 für Umstrukturierung des OP-Bereichs der Orthopädischen Klinik eine HU-Bau in Höhe von 9.017.200,00 € beschlossen.

Diese Maßnahme setzte sich aus den Teilmaßnahmen

- Umbau des OP-Bereichs
- Verlegung des Aufwachraums
- Vergrößerung der Sterilisation (gefördert aus dem Sonderkontingent Hygiene)

zusammen, die alle schon baulich umgesetzt und abgerechnet sind. Lediglich die Verlegung des Intensivbereichs (IMC-Station) konnte noch nicht begonnen werden, da die darunterliegende Cafeteria jetzt erst erweitert bzw. vergrößert wird.

Der Bau- und Umweltausschuss hat am

- 18.02.2014 die HU-Bau um 507.000,00 Euro auf 9.524.200,00 Euro erhöht.
- In der BUA-Sitzung am
11.03.2021 wurde die HU-Bau um 640.000,00 Euro auf 10.164.200,00 Euro erhöht. Diese Erhöhung war allein deshalb notwendig, um die baupreisindexbedingen Kostensteigerungen für die erst 2021 begonnen (Rest)arbeiten aufzufangen.

Die Ausschreibungsergebnisse der technischen Gewerke Elektro, Heizung, Sanitär sowie der Flachdacharbeiten ergaben Mehrkosten i.H.v. 300.000 €. Näheres dazu wird in der Sitzung ausgeführt. Damit müsste der Bau- und Umweltausschuss am

- 28.10.2021 eine Erhöhung der HU-Bau um 300.000,00 € auf 10.464.200,00 € beschließen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt einer Erhöhung der HU-Bau für die Umstrukturierung des OP-Bereichs in der Orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus in Höhe von 300.000,00 Euro auf 10.464.200,00 Euro zu.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Anwesend: 7

9. Bekanntgabe von dringlichen Anordnungen

9.1. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; BKH Schloss Werneck für den Ausbau und die Sanierung Albert-Schweitzer-Haus 2. BA, Vergabe der nicht-medizinischen Festeinbauten 2

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 12.05.2021 die Vergabe der nichtmedizinischen Festeinbauten 2 für den Ausbau und die Sanierung Albert-Schweitzer-Haus 2. BA an die Firma **PHW-Plauener Holzwerkstätten GmbH** mit einer Angebotssumme von **274.843,59 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine EU-weite Ausschreibung bei der 7 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.2. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; BKH Schloss Werneck für die Überarbeitung der Station O4 im Haus D, Vergabe der Elektro-, Kommunikations- und Informationstechnischen Installation (ohne Schwesternruf)
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 14.06.2021 die Vergabe der Elektro-, Kommunikations- und Informationstechnischen Installation (ohne Schwesternruf) für die Überarbeitung der Station O4 im Haus D im BKH Schloss Werneck an die Firma **Elektro Baucke GmbH, 97440 Werneck** mit einer Angebotssumme von **261.314,83 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Beschränkte Ausschreibung bei der 1 Bewerber sein Angebot abgegeben hat.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.3. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung der orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus um ein Zentrum für seelische Gesundheit SP2, Vergabe der Lüftungsarbeiten
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 21.06.2021 die Vergabe der Lüftungsarbeiten für die Erweiterung der orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus um ein Zentrum für seelische Gesundheit SP2 an die Firma **Kreipl + Mannert Gebäudetechnik GmbH** mit einer Angebotssumme von **108.814,69 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine EU-weite Ausschreibung bei der 1 Bewerber sein Angebot abgegeben hat.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.4. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC, Vergabe der Lüftungsarbeiten
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 21.06.2021 die Vergabe der Lüftungsarbeiten an der Orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC an die **Firma Kreipl + Mannert Gebäudetechnik GmbH, 91555 Feuchtwangen** mit einer Angebotssumme von **196.327,03 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine EU-weite Ausschreibung bei der 1 Bewerber sein Angebot abgegeben hat.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.5. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung der orthopädischen Klinik König-Ludwig-Haus um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP2, Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 05.07.2021 die Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten für die Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP2 an die **Firma Genheimer GmbH, 97076 Würzburg** mit einer Angebotssumme von **193.732,72 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Offene Ausschreibung bei der 3 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.6. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC, Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 05.07.2021 die Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten an der Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC an die Firma **Genheimer GmbH, 97076 Würzburg** mit einer Angebotssumme von **57.921,82 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Offene Ausschreibung bei der 3 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.7. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung des König-Ludwig-Hauses um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2, Vergabe der Elektroarbeiten
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 15.07.2021 die Vergabe der Elektroarbeiten für die Erweiterung des König-Ludwig-Hauses um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2 an die Firma **Elektro-Pixis GmbH, 97218 Gerbrunn** mit einer Angebotssumme von **524.971,64 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Offene Ausschreibung bei der 1 Bewerber sein Angebot abgegeben hat.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.8. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC, Vergabe der Elektroarbeiten
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 15.07.2021 die Vergabe der Elektroarbeiten an der Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg für die Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum und IMC an die Firma **Elektro-Pixis GmbH, 97218 Gerbrunn** mit einer Angebotssumme von **408.254,25 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Offene Ausschreibung bei der 1 Bewerber sein Angebot abgegeben hat.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.9. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Neubau der psychiatrischen Klinik Aschaffenburg, Vergabe der Tischlerarbeiten – Innentüren

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 26.07.2021 die Vergabe der Tischlerarbeiten - Innentüren für den Neubau der psychiatrischen Klinik Aschaffenburg an die **Firma Robert Schwab GmbH, 97840 Hafenlohr** mit einer Angebotssumme von **262.128,45 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine EU-weite Ausschreibung bei der 7 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

Ja 0 Nein 0 Anwesend: 0 Mitgliederanzahl: 0

9.10. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2, Vergabe der Heizungs- und Kälteanlagen

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 11.08.2021 die Vergabe der Heizungs- und Kälteanlagen für die Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2 an die **Firma RGT Rhönland Gesundheitstechnik GmbH & Co.KG, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale** mit einer Angebotssumme von **331.071,70 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Beschränkte Ausschreibung bei der 3 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.11. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg - Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, IMC, Vergabe der Heizungs- und Kälteanlagen

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 11.08.2021 die Vergabe der Heizungs- und Kälteanlagen für die Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg – Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, IMC an die **Firma RGT Rhönland Gesundheitstechnik GmbH & Co.KG, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale** mit einer Angebotssumme von **305.450,34 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Beschränkte Ausschreibung bei der 3 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.12. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2, Vergabe der Sanitärtechnischen Anlagen

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 11.08.2021 die Vergabe der Sanitärtechnischen Anlagen für die Erweiterung des König-Ludwig-Hauses Würzburg um ein Zentrum für seelische Gesundheit BP 2 an die **Firma Witthake Haustechnik GmbH, 97084 Würzburg** mit einer Angebotssumme von **163.801,72 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Beschränkte Ausschreibung bei der 2 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.13. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg - Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, IMC, Vergabe der Sanitärtechnischen Anlagen

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 11.08.2021 die Vergabe der Sanitärtechnischen Anlagen für die Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus Würzburg – Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, IMC an die **Firma Witthake Haustechnik GmbH, 97084 Würzburg** mit einer Angebotssumme von **122.946,99 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine Beschränkte Ausschreibung bei der 2 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

9.14. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Neubau der psychiatrischen Klinik Aschaffenburg, Vergabe der Bodenbelagsarbeiten
--

Im Zuge einer dringlichen Anordnung wurden vom Bezirkstagspräsidenten am 30.08.2021 die Vergabe der Bodenbelagsarbeiten für den Neubau der psychiatrischen Klinik Aschaffenburg an die **Firma Funk Bauunternehmung GmbH, 01847 Lohmen** mit einer Angebotssumme von **288.005,60 €** vergeben.

Die Vergabe dieser Leistung war besonders dringlich und konnte, um die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme nicht zu verzögern bzw. zu beschleunigen, nicht bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses aufgeschoben werden.

Es handelte sich hierbei um eine EU-weite Ausschreibung bei der 4 Bewerber ihre Angebote abgegeben haben.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

10. Verschiedenes

Kein Anfall.

Würzburg, 28.10.2021

Eva-Maria Linsenbreder
Stv. Bezirkstagspräsidentin

Alexandra Brandt
Schriftführung